

GEO-TAG DER ARTENVIELFALT

Die Idee

Sie sind naturbegeistert? Neugierig darauf, was in der Natur vor Ihrer Haustür lebt? Dann machen Sie mit beim GEO-Tag der Artenvielfalt, am 18. Juni 2016. Denn nur das, was wir kennen, werden wir auch achten und schützen. Aus dieser Überzeugung heraus veranstaltet das Magazin GEO seit 1999 jährlich den GEO-Tag der Artenvielfalt und lädt Experten und interessierte Laien zu einem Aktionstag, der Spaß und Erkenntnis verspricht, ein. Für die Teilnehmer gilt es, innerhalb von 24 Stunden in einem begrenzten Gebiet möglichst viele verschiedene Pflanzen und Tiere zu entdecken. Ziel des GEO-Tags der Artenvielfalt ist eine Bestandsaufnahme unserer unmittelbaren Umwelt: Was wächst und gedeiht eigentlich in hiesigen Breiten? Dabei zählt nicht der Rekord. Vielmehr geht es darum, Bewusstsein zu wecken für die Biodiversität vor unserer Haustür.

Die Hauptveranstaltung – Gipfeltreffen der Experten

Die von GEO und einem Kooperationspartner initiierte Hauptveranstaltung findet jährlich an einem besonderen Ort statt. Geladene Experten und Nachwuchsforscher machen es sich dann zur Aufgabe, innerhalb von 24 Stunden exakt zu bestimmen und zu dokumentieren, was in einem ausgewählten Untersuchungsgebiet wächst und lebt. Zusätzlich wird ein Programm für Kinder und die breite Öffentlichkeit angeboten.

Die Begleitaktionen – von Nord nach Süd, von Ost nach West

Der GEO-Tag der Artenvielfalt entfaltet seine flächendeckende Wirkung darüber hinaus durch mehrere Hundert Begleitaktionen. Dabei engagieren sich viele naturbegeisterte Laien, Schulen, Umweltverbände und andere Organisationen (rund 12.000 Teilnehmer im Jahr 2015) mit eigenen Aktionen und gestalten den GEO-Tag der Artenvielfalt zu einem gemeinsamen, erkenntnisreichen Naturerlebnis.

Partner und Unterstützer

Jährlich wechselnde Hauptpartner und weitere Sponsoren fördern den GEO-Tag der Artenvielfalt ideell und finanziell, z.B. der Bund für Umwelt und Naturschutz (BUND), die Deutsche Umwelthilfe (DUH) oder der Naturschutzbund Deutschland (NABU).

Seit 2014 fördert die KfW Stiftung den GEO-Tag. Mit ihrem Engagement setzt sich die Stiftung mit der Bewältigung großer gesellschaftlicher Herausforderungen auseinander. Durch die gezielte Förderung von lokalen, nationalen und internationalen Projekten zur Erhaltung von Biodiversität möchte sie für dieses Thema sensibilisieren und anregen, Verantwortung zu übernehmen. Mehr dazu finden Sie unter www.kfw-stiftung.de.

GEO berichtet

GEO berichtet rund um den GEO-Tag der Artenvielfalt online unter geo.de/artenvielfalt, auf facebook.com/geo.artenvielfalt/ sowie in einem 16-seitigen „Spezial“ in der Septemбераusgabe des Magazins über ausgewählte Aktionen zum GEO-Tag der Artenvielfalt.

GEO-Tag der Artenvielfalt
Projektbüro
Annette Hasselmann, Projektleitung
0177-4552973
hasselmann.annette@expedition-vielfalt.de

GEO-Tag der Artenvielfalt
Kommunikation GEO
Verena Steinkamp
040-3703-7266
steinkamp.verena@guj.de

Alle Informationen unter www.geo.de/artenvielfalt